

Prävention im Pastoralen Raum

Bad Neuenahr-Ahrweiler

Liebe Ehrenamtliche, Engagierte,
Interessierte in Sachen Prävention,
sehr geehrte Damen und Herren,

*drei Fragen vorab: Wann ist ein Kompliment
der Obermessdienerin gegenüber in
Ordnung – und ab wann ist es das nicht
mehr? Wie reagiere ich wirkungsvoll, wenn
ich sehe, dass jemand übergriffig wird? Und
was läuft bei Kirchens zum Thema
Missbrauch...?*



Ein Thema (zugegeben neben vielen anderen) beschäftigt derzeit die Gesellschaft im Allgemeinen und Kirche im Besonderen. Zum Glück, möchte man sagen. Es entwickelt sich eine hohe Sensibilität für **Missbrauch** in all seinen Ausformungen: sexueller und körperlicher Missbrauch, aber auch geistiger, geistlicher.

Uns als Kirche traf und trifft die Aufdeckung der vielen Fälle mit Wucht, weil wir eigentlich einen anderen Umgang vorleben sollten, einen anderen Anspruch an das Miteinander: hier sollte sich jede und jeder ästimated und angenommen fühlen, sich ohne Angst und ohne Unwohlsein engagieren können.

Kirche stellt sich diesem Thema sehr ernsthaft. Im Bistum und in unseren Gemeinden. Dort wurden von Haupt- und Ehrenamtlichen Schutzkonzepte entwickelt und es wird die Frage aufgeworfen, wie können wir von vornherein Missbrauch im Keime ersticken?

Heute ist unsere Antwort: wir wollen aufklären und sensibilisieren dafür, wo Missbrauch beginnt und wie er abläuft, wollen Handwerkszeug mitgeben, und schauen, wie wir gemeinsam dafür Sorge tragen, dass unsere Gemeinden, Gruppen und Einrichtungen sichere und lebenswerte Räume bleiben. Dafür bieten wir drei Schulungsformate an:

1) Blended learning:

Sie brauchen einen PC/ Laptop o.ä. und Internetzugang. Mit Ihrer Anmeldung per Email (Kontaktdaten s.u.) erhalten Sie den Link zur Schulungsplattform. Diese absolvieren Sie online im Eigenstudium (ca. 2 ½ h – zeitlich individuell planbar). Abschluss bildet ein Treffen in Präsenz (2h) mit allen TeilnehmerInnen im Umkreis zur Vertiefung.

2) Schulung in Präsenz:

Diese Schulung arbeitet ohne Internet. Alle Inhalte werden vor Ort (ca. 4 ½ h) abwechslungsreich und informativ präsentiert.

Ort	Blended learning 19:00-21:30	Präsenztreffen 17:00-21:30
Pfarrheim Gelsdorf, Bonner Str. 30, 53501 Gelsdorf	28. April	30. Oktober
Pfarrheim Altenahr, Markt 1, 53507 A-ahr	15. April	14. November 09:30-14:00
Zehntscheuer Ahrweiler, Marktplatz nb Pfarrhaus, 53474 Aw	20. April	23. Oktober

Die TeilnehmerInnen können unter allen Angeboten wählen.

3) Schulung in Teams:

Insb. für Gruppen, die nur punktuell mit Schutzbedürftigen in den Gemeinden in Berührung kommen (Räte, KÖB, andere Gremien). So können Inhalte gezielt und punktgenau gestaltet werden - solche Termine (ab 7 Personen) bieten wir gerne nach Rücksprache an.

Mit ausdrücklicher Hochachtung für Ihr Engagement, grüßen wir herzlich

Ihr Präventionsteam (alph):

Markus Hartmann, Sabine Dettinger, Sabine Gilles, Pia Seeliger, Tobias Theobald

Rückfragen und Anmeldungen über Markus Hartmann, Pastoralreferent im Past. Raum Bad Neuenahr-Ahrweiler:
markus.hartmann@bistum-trier.de - 0171-1827107 mit folgenden Angaben: bevorzugter Schulungstermin; Name,
Postadresse und Handynr./ Telefon, Emailadresse; in welcher Pfarrei/ Pfarreiengemeinschaft als was aktiv?